

13 Schüler des Instituto Ballester nehmen am Studierfähigkeitstest „TestAS“ teil

Am Samstag, dem 30. Oktober, um 8.00 Uhr fand erstmals in Buenos Aires ein fünfstündiger Test für ausländische Studieninteressierte im Multiple-Choice-Verfahren statt. Eigens dafür wurde ein Testzentrum eingerichtet - im Lehrerbildungsinstitut *LENGUAS VIVAS* im Zentrum der Hauptstadt. Der Test ist kostenlos und wird in Zukunft weltweit dreimal im Jahr angeboten. Interessenten können alle relevanten Informationen (Modellaufgaben, Anmeldemodalitäten, Zeitpunkte etc.) der Homepage (www.testas.de) entnehmen und sich auf den Test vorbereiten.

Sieben Schüler der Sekundaria und sechs Auszubildende des BBZ aus unserer Schule - als erste Gruppe aus Argentinien -, wollten wissen, wie ihre Aussichten bei einem möglichen Studium in Deutschland aussehen: Sie mussten dafür verschiedene Module der Prüfung in einer vorgegebenen Zeit bearbeiten. Anhand von Aufgaben, die keine spezifischen Kenntnisse verlangten, ermittelt die Prüfung zunächst die kognitiven Fähigkeiten, die für ein Studium Voraussetzung sind. Eigenschaften wie Motivation, Persönlichkeit und Interessen wurden nicht abgeprüft.

Anschließend bekam jeder Teilnehmer Fragen zu seinem vorher gewählten studienfeldspezifischen Schwerpunkt. Dabei konnten die Schüler zwischen Geistes-, Kultur- und Gesellschafts- sowie Ingenieurwissenschaften, Mathematik, Informatik, und Natur- und Wirtschaftswissenschaften auswählen. Ein 30-minütiger Online-Sprachtest, fakultativer Bestandteil des TestAS, fand bereits am Vortag statt.

In 4-5 Wochen werden die Ergebnisse den Schülern direkt per E-Mail bekanntgegeben: Detailliert werden sie über ihre Erfolgsaussichten bei einem möglichen Studium in Deutschland informiert.

Das Zertifikat, das die Schüler erhalten, gibt den Hochschulen ein gutes Instrument an die Hand, Studienanwärter auszuwählen, um die Abbrecherquote bei ausländischen Studierenden zu senken. Inzwischen gibt es einige Hochschulen, die gute Testergebnisse als Bonus für die Durchschnittsnote anerkennen.

Die ersten spontanen Reaktionen der Teilnehmer im Anschluss an den Test waren durchweg positiv! Nun sind alle gespannt auf die Resultate.

Alf Buddecke
Studien- und Berufsberater am Instituto Ballester